

Nikon

Schnellstart

Einleitung

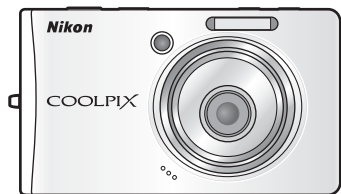
Erste Schritte

Fotografieren

Weitere Funktionen

**Installieren von
PictureProject**

**Wiedergabe der Bilder auf
einem Computer**



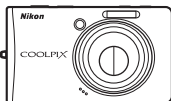
DIGITALKAMERA

COOLPIX S500

De

Der Packungsinhalt

Nehmen Sie die Kamera und das Zubehör aus dem Karton und überprüfen Sie, ob alle im Folgenden aufgeführten Teile mitgeliefert wurden.



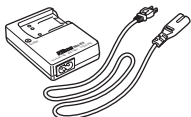
Digitalkamera COOLPIX S500



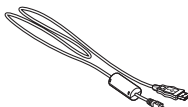
Trageriemen



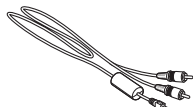
Lithium-Ionen-Akku
EN-EL10 (mit Box)*



Akkuladegerät MH-63
(mit Netzkabel)†



USB-Kabel UC-E6



Audio-/Videokabel EG-CP14

- *Benutzerhandbuch* (auf CD-ROM)
- *Schnellstart* (diese Anleitung)
- Garantieunterlagen
- *PictureProject-Installations-CD* (gelb)
- *CD mit PictureProject-Referenzhandbuch* (silberfarben)

* Laden Sie den Akku wie auf Seite 3 beschrieben auf.

† Das mitgelieferte Kabel weicht möglicherweise von der Abbildung ab.

HINWEIS: Im Lieferumfang ist keine Speicherkarte enthalten. Eine Liste empfohlener Speicherkarten finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf Seite 114.



Wiedergabe des *Benutzerhandbuch* (auf CD)

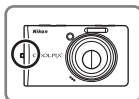
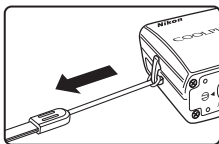
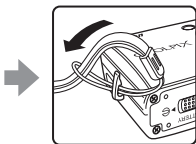
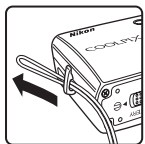
Das *Benutzerhandbuch* (auf CD-ROM) kann mit Adobe Reader ab Version 5.0 wiedergegeben werden. Adobe Reader ist auf der Adobe-Website als kostenloser Download erhältlich.

- 1 Starten Sie den Computer (falls noch nicht geschehen) und legen Sie die CD mit dem *Benutzerhandbuch* ins CD-ROM-Laufwerk ein.
- 2 Öffnen Sie das Fenster der CD mit einem Doppelklick auf das Symbol **COOLPIX S500**. Dieses Symbol finden Sie unter »Arbeitsplatz« (Windows) bzw. auf dem Schreibtisch (Mac OS).
- 3 Doppelklicken Sie auf das Symbol »INDEX.pdf«. Daraufhin wird ein Sprachauswahldialog angezeigt.
Klicken Sie die Sprache an, in der Sie das *Benutzerhandbuch* lesen möchten.

Erste Schritte

Schritt 1 Befestigen des Trageriemens

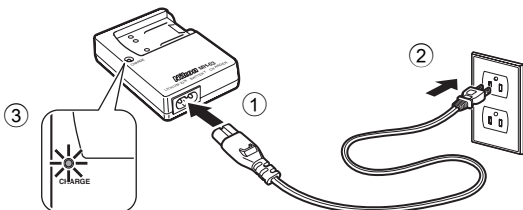
Befestigen Sie den Trageriemens wie in den Abbildungen dargestellt.



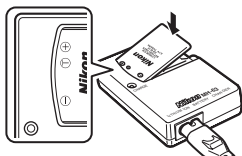
Schritt 2 Aufladen des Akkus

Die Kamera wird über einen Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL10 (im Lieferumfang enthalten) mit Strom versorgt. Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Akkuladegerät MH-63 auf, bevor Sie ihn zum ersten Mal verwenden. Wiederholen Sie den Ladevorgang, sobald die Akkukapazität zur Neige geht.

- 2.1** Verbinden Sie zuerst das eine Ende des Netzkabels mit dem Akkuladegerät ① und stecken Sie anschließend den Netzstecker in eine Steckdose ②. Die Ladekontrollleuchte leuchtet auf ③.

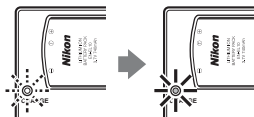


- 2.2** Setzen Sie den Akku wie in der Abbildung gezeigt ein.



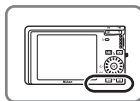
- 2.3** Die Ladekontrollleuchte beginnt zu blinken. Der Ladevorgang ist beendet, sobald die Kontrollleuchte aufhört zu blinken.

Ein leerer Akku kann innerhalb von etwa 100 Minuten vollständig aufgeladen werden.

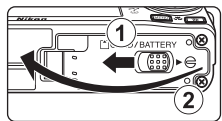


Schritt 3 Einsetzen des Akkus

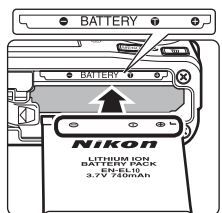
Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, können Sie ihn in die Kamera einsetzen.



3.1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



3.2 Schieben Sie den Akku ins Akkufach. Der Akku ist richtig eingesetzt, wenn die Sicherung hörbar wieder einrastet.



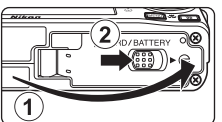
Einsetzen des Akkus

Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob der Akku korrekt ausgerichtet ist.



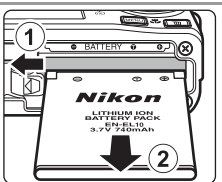
3.3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs ① und schieben Sie die Verschluss in die Position ►⊖ ②.



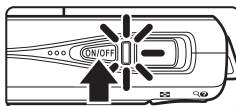
Herausnehmen des Akkus

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Akku einsetzen oder herausnehmen. Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs und schieben Sie die Akkusicherung in die gezeigte Richtung ①. Anschließend können Sie den Akku mit den Fingern entnehmen ②. Bitte beachten Sie, dass sich der Akku während der Verwendung erwärmen kann. Seien Sie beim Herausnehmen des Akkus bitte vorsichtig.



Schritt 4 Einschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein-/Aus-
schalter (ON/OFF), um die
Kamera einzuschalten.



Energie sparender Ruhezustand

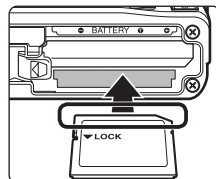
Wenn bei Aufnahmebereitschaft ungefähr fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird der Monitor gedimmt, um Strom zu sparen. Durch Betätigen eines beliebigen Bedienelements der Kamera wird die Anzeige wieder aktiviert. Wenn etwa eine Minute lang keine Eingabe erfolgt (in allen Betriebsarten), wird der Monitor automatisch ausgeschaltet. Falls weitere drei Minuten lang keine Eingabe erfolgt, schaltet sich die Kamera vollständig aus.


Speicherkarten

Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist (Auslieferungszustand), werden alle aufgenommenen Bilder im internen Speicher der Kamera gespeichert. Es wird jedoch empfohlen, zum Speichern der Bilder SD-Speicherkarten (optionales Zubehör) zu verwenden. Das Speichern und Löschen von Bildern im internen Speicher ist nur möglich, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.

So setzen Sie eine Speicherkarte ein:

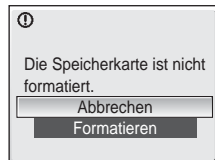
- 1 Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige nicht mehr leuchtet.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs (siehe Schritt 3.1) und schieben Sie die Speicherkarte in das Fach ein, bis sie hörbar einrastet. Orientieren Sie sich dabei an der Abbildung und achten Sie darauf, die Karte nicht verkehrt herum einzusetzen. Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs (siehe Schritt 3.3).



- 3 Schalten Sie die Kamera ein. Wenn die rechts abgebildete Meldung angezeigt wird, muss die Speicherkarte erst formatiert werden, bevor sie mit dieser Kamera verwendet werden kann. Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »Formatieren« und drücken Sie anschließend die Taste . **Schalten Sie die Kamera während des Formatierens nicht aus, und nehmen Sie weder den Akku noch die Speicherkarte heraus.**

Bitte beachten Sie: **Beim Formatieren werden alle Bilder und sonstigen Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht.** Kopieren Sie alle Bilder, die Sie behalten möchten, auf einen anderen Datenträger, bevor Sie die Speicherkarte formatieren.

Schalten Sie die Kamera aus und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige nicht mehr leuchtet, bevor Sie die eingesetzte Speicherkarte herausnehmen. Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs. Auf leichten Druck hin wird die Karte entriegelt und springt ein Stück heraus. Sie können die Karte nun herausziehen.

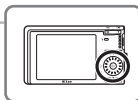


Schritt 5 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit

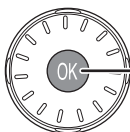
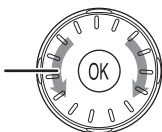
Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird, wird ein Sprachauswahldialog angezeigt. Folgen Sie der Anleitung, um die Sprache für die Menüs und Meldungen auszuwählen und anschließend Datum und Uhrzeit der Kamera einzustellen.

Das Multifunktionsrad

Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor.



Nach links oder rechts drehen, um Menüpunkte zu markieren



Taste **OK** drücken, um die markierte Optionen auszuwählen

Wie Sie das Multifunktionsrad bedienen müssen, können Sie an der grauen Hervorhebung in den folgenden Abbildungen sehen.

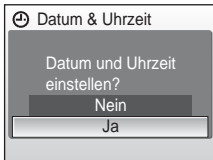
5.1



Čeština	Italiano	Svenska
Dansk	Nederlands	中文简体
Deutsch	Norsk	中文繁體
English	Polski	日本語
Español	Português	한국어
Français	Русский	ភាសាខ្មែរ
Indonesia	Suomi	

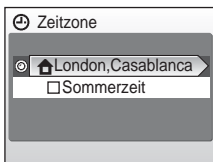
Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

5.2



Markieren Sie »Ja« und drücken Sie die Taste **OK**. Das Menü Zeitzone wird angezeigt.

5.3



Drücken Sie die Taste **OK**. Das Menü für die Zeitzone Ihres Wohnorts wird angezeigt.

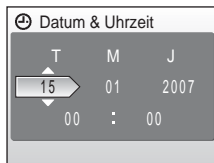
Wenn in Ihrer Region momentan die Sommerzeit gilt, markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »Sommerzeit« und drücken anschließend die Taste **OK**. Drücken Sie das Multifunktionsrad oben, um zu Schritt 5.3 zurückzukehren.

5.4



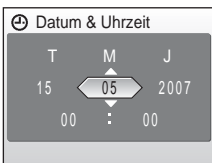
Wählen Sie Ihre Wohnort-Zeitzone und drücken Sie die Taste **OK**. Das Datumsmenü wird angezeigt.

5.5



Wählen Sie den Tag aus und drücken Sie die Taste **OK**.

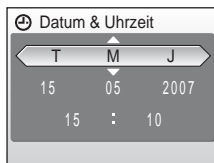
5.6




Wählen Sie den Monat aus und drücken Sie die Taste **OK**.

- Wählen Sie das Jahr aus, und fahren Sie in gleicher Weise mit der Uhrzeit fort.

5.7



Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden sollen, und drücken Sie die Taste **OK**.

- Die Einstellungen werden sofort wirksam. Anschließend kehrt die Kamera zur Betriebsart »Automatik« () zurück.

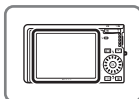
Wenn die Sommerzeit in Ihrer Region endet, sollten Sie die Option »Sommerzeit« im Menü Datum des Systemmenüs wieder deaktivieren, damit die Kamera die richtige Uhrzeit anzeigt und mit Ihren Aufnahmen speichert. Dadurch wird die Uhr der Kamera um eine Stunde zurückgestellt.

➤ Seite 101 im **Benutzerhandbuch**


Fotografieren

Schritt 1 Überprüfen der Monitoranzeigen

Überprüfen Sie die Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.




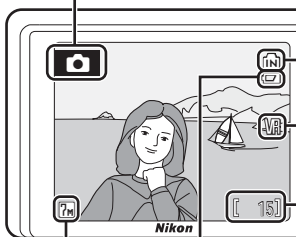
Automatik

Das Symbol  erscheint, wenn die Automatik ( aktiviert ist. Um eine andere Aufnahmebetriebsart zu wählen, drücken Sie die Taste **MODE** ( 14).

➔ Seite 20 bis 25 im *Benutzerhandbuch*

Interner Speicher

Neue Aufnahmen werden im internen Speicher (ca. 26 MB) gespeichert. Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird das Symbol  nicht angezeigt und die Bilder werden auf der Speicherkarte gespeichert.





Bildstabilisator (VR)

Dieses Symbol erscheint bei aktiviertem Bildstabilisator, der Verwacklungsunschärfe reduziert.

➔ Seite 107 im *Benutzerhandbuch*

Anzahl der verbleibenden Aufnahmen

Anzeige der Akkukapazität

(keine Anzeige)	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
	Der Akku ist fast entladen. Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.
 Achtung: Akkukapazität erschöpft	Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn durch einen vollständig aufgeladenen Akku aus.

Bildqualität/Bildgröße

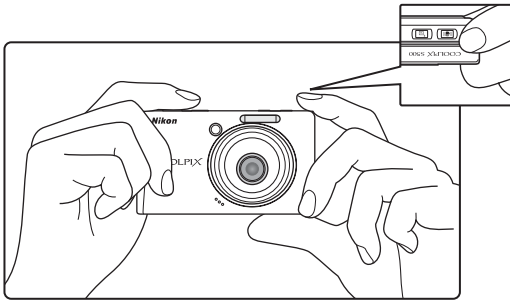
Sie können die gewünschte Kombination aus Bildqualität und Bildgröße im Menü Bildqualität/-größe wählen.

➔ Seite 82 im *Benutzerhandbuch*

: Dieses Symbol steht vor Verweisen auf andere informative Abschnitte in diesem Schnellstart.

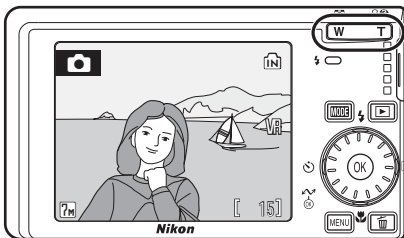
Schritt 2 Halten der Kamera

Halten sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und achten Sie darauf, das Objektiv und das Blitzfenster nicht mit den Fingern oder anderen Gegenständen zu verdecken.



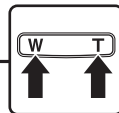
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

Richten Sie die Kamera so aus, dass sich das Motiv in der Bildmitte befindet. Wenn Sie das Motiv größer abbilden möchten, können Sie das Bild einzoomen. Oder zoomen Sie aus, um einen größeren Bereich des Hintergrunds zu erfassen.



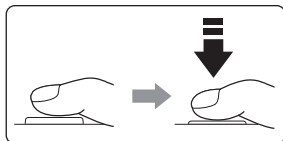
Die Zoomtasten

Drücken Sie die Taste **T**, um das Motiv »näher heranzuholen«, sodass es größer abgebildet wird. Drücken Sie die Taste **W**, um das Motiv kleiner abzubilden und einen größeren Bereich des Hintergrunds zu erfassen.



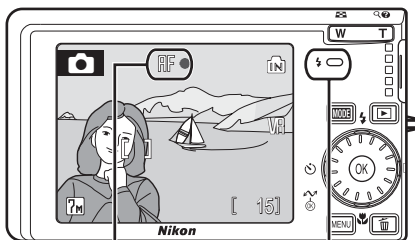
Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

- 4.1** Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt (hier spüren Sie einen leichten Widerstand). Standardmäßig wählt die Kamera unter den neun Fokussmessfeldern das Messfeld aus, in dem sich das Motiv mit der kürzesten Entfernung zur Kamera befindet, und nimmt eine darauf abgestimmte Belichtung vor.



Die gemessene Entfernung bleibt gespeichert, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.

Überprüfen Sie, während Sie den Auslöser am ersten Druckpunkt halten, den Fokusindikator und die Blitzbereitschaftsanzeige:



Fokusindikator

	Leuchtet (grün)	Die Kamera hat auf das Motiv scharf gestellt.
	Blinkt (rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Bildausschnitt und versuchen Sie es erneut.


Kontrollleuchte für Blitzbereitschaft

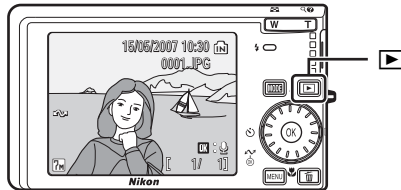
	Leuchtet (rot)	Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme aus.
	Blinkt (rot)	Das Blitzgerät wird aufgeladen.
	Aus	Das Blitzgerät ist ausgeschaltet oder wird nicht benötigt.

- 4.2** Drücken Sie den Auslöser sanft bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.



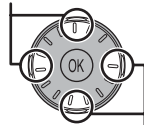
Schritt 5 Wiedergabe der Bilder

Drücken Sie die Taste , um das zuletzt gespeicherte Bild auf dem Monitor anzuzeigen (Einzelbildwiedergabe).



Verwenden Sie das Multifunktionsrad, um weitere Bilder anzuzeigen. Drücken Sie das Multifunktionsrad unten bzw. rechts, um zu neueren Aufnahmen zu blättern, oder oben bzw. links, um zu älteren Aufnahmen zu blättern.


Vorheriges Bild anzeigen



Nächstes Bild anzeigen


Die folgenden Aktionen können bei Einzelbildwiedergabe durchgeführt werden:

Aktion	Taste
Bildausschnitt vergrößern	T (Q)
Bildindex einblenden	W (☒)
Sprachnotiz aufzeichnen/wiedergeben	OK
Kontrast verstärken	+ (☺)

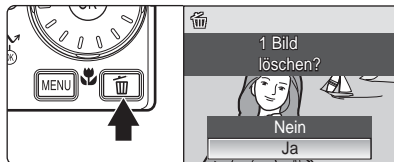
Drücken Sie die Taste  oder den Auslöser, um zur Aufnahmebereitschaft zurückzukehren.

➤ **Seite 26 im Benutzerhandbuch**

Löschen nicht benötigter Aufnahmen

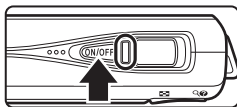
Mit der Taste  wird das aktuell auf dem Monitor angezeigte Bild gelöscht. Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie anschließend die Taste **OK**:

- »Nein«: Menü verlassen, ohne das Bild zu löschen.
- »Ja«: Bild löschen.



Schritt 6 Ausschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera auszuschalten. Die Betriebsbereitschaftsanzeige erlischt.

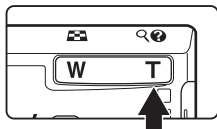
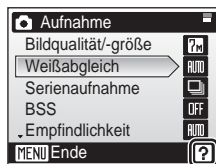


Die Menüs

In den Menüs der Kamera können Sie viele Einstellungen für Aufnahme und Wiedergabe vornehmen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Menü für die aktuelle Aufnahmebetriebsart einzublenden, und wählen Sie die gewünschte Option mit dem Multifunktionsrad aus (siehe Seite 6). Wenn das Fragezeichensymbol angezeigt wird, können Sie sich durch Drücken der Taste **T** (🔍) einen kurzen Hilfetext zur gewählten Menüoption anzeigen lassen.

Drücken Sie den Auslöser, um das Menü zu schließen (nicht im Menü für Tonaufnahmen) und zu der Betriebsart zurückzukehren, die im Menü der Aufnahmebetriebsarten ausgewählt ist.

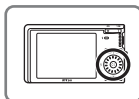
➤ Seite 81 im *Benutzerhandbuch*



Weitere Funktionen

Blitz, Selbstauslöser, Makrofunktion und Belichtungskorrektur

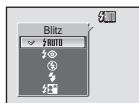
Wenn Sie das Multifunktionsrad während der Aufnahmebereitschaft oben, unten, links oder rechts drücken, wird das Menü mit den Einstellungen für das Blitzgerät, die Makrofunktion, den Selbstauslöser oder die Belichtungskorrektur eingeblendet.



Blitzeinstellungen

Folgende Blitzeinstellungen stehen zur Auswahl:

Einstellung	Beschreibung
AUTO	Automatik Bei schwacher Beleuchtung löst das Blitzgerät automatisch aus.
	Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts Bei Porträtaufnahmen wird der »Rote-Augen-Effekt« reduziert.
	Blitz aus Das Blitzgerät löst auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen nicht aus.
	Aufhellblitz Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme aus. Sinnvoll zur Aufhellung von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.
	Langzeitsynchronisation Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird eine lange Belichtungszeit verwendet.

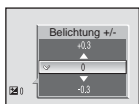


➤ Seite 28 im *Benutzerhandbuch*

Belichtungskorrektur

Mit einer Belichtungskorrektur können Sie die von der Kamera vorgeschlagene Belichtung gezielt ändern, um ein Motiv heller oder dunkler abzubilden. Wenn das Bild zu dunkel ist: Wählen Sie einen positiven Korrekturwert »+«. Wenn das Bild zu hell ist: Wählen Sie einen negativen Korrekturwert »-«.

➤ Seite 32 im *Benutzerhandbuch*



Makrofunktion

Aktivieren Sie die Makrofunktion für Nahaufnahmen. Wenn das Symbol grün angezeigt wird, kann die Kamera auf Motive bis zu einer Entfernung von 15 cm (ab Objektiv) scharf stellen.

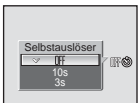
➤ Seite 31 im *Benutzerhandbuch*



Selbstauslöser

Die Kamera verfügt über einen Selbstauslöser mit 10 und 3 Sekunden Vorlaufzeit, mit dem beispielsweise Selbstporträts aufgenommen werden können. Wenn Sie mit Selbstauslöser fotografieren, sollten Sie die Kamera auf ein Stativ montieren (empfohlen) oder auf eine flache, stabile Unterlage stellen.

➤ Seite 30 im *Benutzerhandbuch*



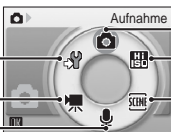
MODE: Die MODE-Taste

Wenn Sie die Taste **MODE** drücken, wird entweder das Menü der Aufnahmebetriebsarten oder das Menü der Wiedergabebetriebsarten eingeblendet, je nachdem, ob die Kamera auf Aufnahme oder Wiedergabe eingestellt war.



Aufnahmebetriebsarten

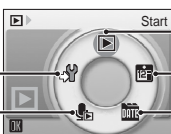
Systemeinstellungen
Filmsequenzen
Tonaufnahmen



Automatik
Hohe Empfindlichkeit
Motivprogramme (14)

Wiedergabebetriebsarten

Systemeinstellungen
Audiowiedergabe



Wiedergabe
Kalender
Datumsliste

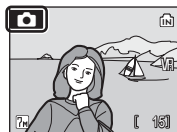
Um eine Aufnahme- oder Wiedergabebetriebsart zu wählen, gehen Sie wie folgt vor:

1



Markieren Sie die gewünschte Betriebsart und drücken Sie die Taste **OK**.

2















Aktivieren Sie die ausgewählte Betriebsart.

Die Motivprogramme

Die Kamera verfügt über 15 Motivprogramme. Jedes Motivprogramm optimiert die Kameraeinstellungen automatisch für das entsprechende Motiv. Aktivieren Sie die Aufnahmebereitschaft und drücken Sie die Taste **MODE** (14). Markieren Sie im Menü das Symbol **SCENE** und drücken Sie die Taste **OK**. Drücken Sie nun die Taste **MENU**, um das Menü der Motivprogramme einzublenden. Markieren Sie das gewünschte Programm und drücken Sie die Taste **OK**.



Die folgenden Motivprogramme stehen zur Auswahl:

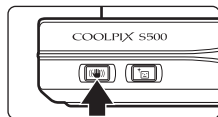
Motivprogramm	Beschreibung
 Porträt	Für Porträtaufnahmen.
 Landschaft	Für Landschafts- und Stadtaufnahmen mit kräftigen Farben.
 Sport	Für dynamische Action-Aufnahmen.
 Nachtporträt	Für Porträtaufnahmen bei Nacht.
 Innenaufnahme	Für Aufnahmen in Innenräumen (z.B. auf Partys).
 Strand/Schnee	Für Aufnahmen von ausgedehnten Schneefeldern und Sandstränden oder Licht spiegelnden Wasseroberflächen.
 Sonnenuntergang	Für Aufnahmen von Sonnenauf- und -untergängen.
 Dämmerung	Für Landschaftsaufnahmen bei schwacher natürlicher Beleuchtung.
 Nachtaufnahme	Für Landschaftsaufnahmen bei Nacht.
 Nahaufnahme	Für Nahaufnahmen.
 Museum	Für Innenaufnahmen, bei denen das Fotografieren mit Blitzlicht nicht erlaubt ist.
 Feuerwerk	Für Aufnahmen eines Feuerwerks.
 Dokumentkopie	Für Reproduktionen von Zeichnungen oder handschriftlichen bzw. gedruckten Texten.
 Gegenlicht	Für Aufnahmen von Motiven im Gegenlicht.
 Panorama-Assistent	Für Panorama-Aufnahmen, die aus mehreren Einzelbildern zusammengesetzt werden.

➤ Seite 34 im *Benutzenhandbuch*

Verwacklungsreduzierung

Sie können die Verwacklungsreduzierung durch Drücken der Taste () aktivieren. Die Verwacklungsreduzierung verringert Verwacklungs- und Bewegungsunschärfe, sodass Motive schärfer abgebildet werden.

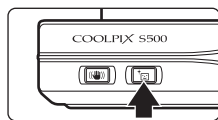
➤ Seite 42 im *Benutzenhandbuch*



Porträt-Autofokus

Der Porträt-Autofokus wird mit der Taste  aktiviert. Die Kamera erkennt Gesichter automatisch und stellt unmittelbar auf sie scharf. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und orientieren Sie sich dabei an der auf dem Monitor angezeigten Gestaltungshilfe (.

➤ Seite 43 im *Benutzenhandbuch*



Installieren von PictureProject

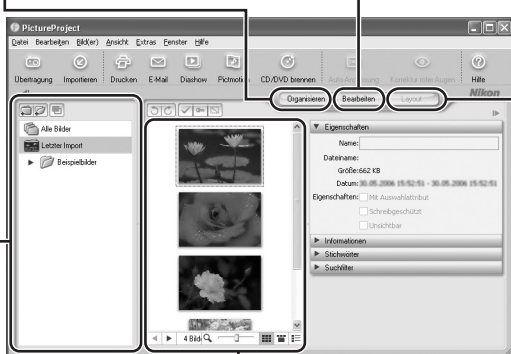
PictureProject

Installieren Sie die mitgelieferte Software PictureProject. Mit PictureProject können Sie Bilder ganz einfach zum Computer übertragen, auf der Festplatte des Computers speichern und auf dem Computermonitor wiedergeben. Die wichtigsten Funktionen von PictureProject sind in der unteren Abbildung erklärt. Ausführlichere Informationen zur Bedienung des Programms finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.

Organisieren: Zum Betrachten und Verwalten der Bilder.

Bearbeiten: Für Ausschnittvergrößerungen, zur Anpassung von Helligkeit und Farbton und zum Bearbeiten der Bilder.

Alben und Ordner: Zum Einsortieren der Bilder in Alben und Ordner.



Bildindex: Zeigt die Bilder im ausgewählten Album oder Ordner als Miniaturen an.

Layout: Stellt Layouts für den Ausdruck der Bilder zur Auswahl.

Darüber hinaus können Sie mit PictureProject eine Vielzahl weiterer Aufgaben ausführen, z.B. Bilder drucken, per E-Mail versenden, Diashows anzeigen und Bilder auf CD oder DVD kopieren.



Anzeigen des PictureProject-Referenzhandbuchs

Das *PictureProject-Referenzhandbuch* (auf CD-ROM) kann mit Adobe Reader ab Version 5.0 wiedergegeben werden. Adobe Reader ist auf der Adobe-Website als kostenloser Download erhältlich. Starten Sie den Computer (falls noch nicht geschehen) und legen Sie die silberfarbene CD mit dem PictureProject-Referenzhandbuch ein. Doppelklicken Sie auf das CD-Symbol und anschließend auf das Symbol der Datei »INDEX.pdf«. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das *PictureProject-Referenzhandbuch* lesen möchten.

HINWEIS: Je nachdem, welches Betriebssystem auf dem Computer installiert ist, können die angezeigten Dialoge und Meldungen von den hier abgebildeten abweichen. Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen die Installation unter Windows XP.

Bevor Sie beginnen: Die Systemanforderungen

Stellen Sie sicher, dass Ihr System die folgenden Anforderungen erfüllt:

	Windows	Macintosh
Prozessor	300-MHz-Pentium oder besser (empfohlen); 550-MHz-Pentium III oder besser (empfohlen) für Pictmotion-Diashows	PowerPC G4, G5 oder Intel (unter Rosetta)
Betriebssystem*	Windows Vista (32-bit-Version folgender Editionen: Home Basic/Home Premium/Business/Enterprise/Ultimate), Windows XP (Home Edition/Professional) oder Windows 2000 Professional (alle Systeme: nur vorinstallierte Versionen)	Mac OS X 10.3.9 oder 10.4.x
Freier Festplattenspeicher	60 MB für die Installation	
Arbeitsspeicher	64 MB oder mehr; 128 MB oder mehr für Pictmotion-Diashows	
Monitorauflösung	Auflösung: 800 × 600 Pixel oder höher Farbtiefe: High Color/32.768 Farben oder höher (24-bit-Farbe/16,7 Millionen Farben empfohlen)	
Sonstiges	Es werden nur Computer mit integriertem USB-Anschluss unterstützt.	

* Aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Nikon-Website.



Installation und Deinstallation von PictureProject

Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an.

Installieren von PictureProject

- 1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die PictureProject-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Beenden Sie alle anderen Programme und deaktivieren Sie gegebenenfalls geöffnete Antivirenprogramme, bevor Sie mit der Installation von PictureProject beginnen.
- 2 Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das CD-Symbol und dann auf das Symbol »Welcome«. Geben Sie den Administratornamen und das Kennwort ein und klicken Sie auf »OK« (nur Mac OS).

3 Windows: Das Installations-Center wird gestartet und der Dialog »Select Region« wird angezeigt. Wählen Sie eine Region aus und klicken Sie auf »Next«. (In der europäischen Version von PictureProject wird dieser Dialog nicht angezeigt. Europäische Benutzer können direkt mit Schritt 4 fortfahren.)

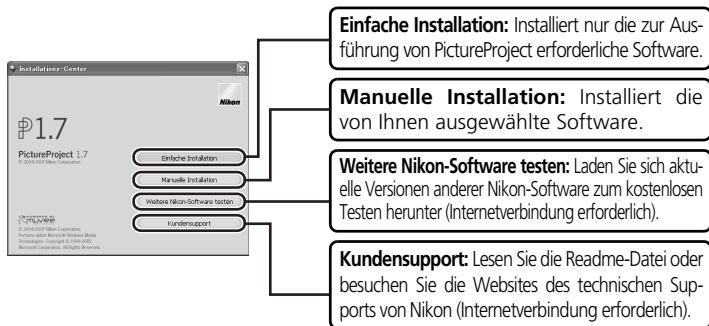
Falls der Installations-Center nicht automatisch gestartet wird, doppelklicken Sie auf das Symbol der PictureProject-CD. Unter Windows Vista und Windows XP öffnen Sie dazu das Fenster »Arbeitsplatz«, indem Sie im Startmenü die Option »Arbeitsplatz« wählen. Unter Windows 2000 Professional doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol »Arbeitsplatz«.

Wenn Windows Vista auf dem Computer installiert ist, folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm.

Mac OS: Das Installations-Center wird gestartet und der Dialog »Select Region« wird angezeigt. Wählen Sie eine Region aus und klicken Sie auf »Next«. (In der europäischen Version von PictureProject wird dieser Dialog nicht angezeigt. Europäische Benutzer können direkt mit Schritt 4 fortfahren.)

4 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und klicken Sie auf »Next«. (Diese Anleitung geht davon aus, dass Sie »Deutsch« als Sprache gewählt haben.)

5 Klicken Sie auf »Einfache Installation«.



Einfache Installation: Installiert nur die zur Ausführung von PictureProject erforderliche Software.

Manuelle Installation: Installiert die von Ihnen ausgewählte Software.

Weitere Nikon-Software testen: Laden Sie sich aktuelle Versionen anderer Nikon-Software zum kostenlosen Testen herunter (Internetverbindung erforderlich).

Kundensupport: Lesen Sie die Readme-Datei oder besuchen Sie die Websites des technischen Supports von Nikon (Internetverbindung erforderlich).

Treiber (Windows XP)

Wenn Sie aufgefordert werden, PTP-Treiber zu installieren, klicken Sie auf »OK« und folgen der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

6 Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um PanoramaMaker zu installieren.

7 Klicken Sie auf »Ja«, um QuickTime* zu installieren (auf einigen Systemen nimmt die Installation möglicherweise etwas mehr Zeit in Anspruch).

* Es wird empfohlen, die aktuellste Version von QuickTime zu installieren, die von Windows Vista unterstützt wird. Bitte informieren Sie sich auf der Apple-Website nach der aktuellsten Version von QuickTime und der Kompatibilität zu Windows Vista.

Mac OS

Wenn bereits eine ältere Version von QuickTime installiert ist, werden Macintosh-Benutzer nach der Installation von PictureProject automatisch aufgefordert, QuickTime neu zu installieren. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

8 Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um FotoShare zu installieren (nur Europa).

Mac OS

Macintosh-Benutzer müssen Nikon Fotoshare manuell installieren, wenn die Installation von PictureProject abgeschlossen ist. Gehen Sie wie folgt vor, um Nikon Fotoshare zu installieren: Öffnen Sie auf der PictureProject-Installations-CD den Ordner »Fotoshare« und ziehen Sie das Symbol »Nikon Fotoshare« in den Ordner »Programme« auf der Festplatte des Computers.

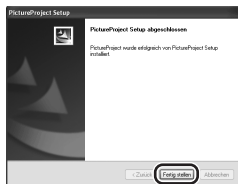
9 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung aufmerksam durch und klicken Sie anschließend auf »Ja« (Windows) bzw. »Akzeptieren« (Mac OS), um fortzufahren.

10 Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um PictureProject zu installieren.

11 Klicken Sie auf »Fertig stellen« (Windows) bzw. »Beenden« (Mac OS), um das PictureProject-Installationsprogramm zu beenden.

DirectX 9 (nur Windows XP/2000)

Wenn DirectX 9 noch nicht installiert ist, wird ein Assistent zur Installation von DirectX 9 angezeigt. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um DirectX 9 zu installieren.



12 Klicken Sie auf »Ja« (Windows) bzw. »OK« (Mac OS), um den Installationsassistenten zu schließen. Starten Sie den Computer neu, falls Sie dazu aufgefordert werden.

13 Der Importassistent von PictureProject wird angezeigt. Wenn Sie fortzufahren möchten, ohne vorhandene Bilder zu katalogisieren, klicken Sie auf »Schließen«. Sie können Ihre Bilder zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt katalogisieren. Nähere Informationen finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.



14 Nehmen Sie die PictureProject-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.



Software-Aktualisierungen

Wenn der Computer mit dem Internet verbunden ist, prüft PictureProject regelmäßig, ob Aktualisierungen zur Verfügung stehen. Wenn Aktualisierungen zur Verfügung stehen, erscheint beim Programmstart von PictureProject ein entsprechender Dialog. Wenn Sie PictureProject auf die neueste Version aktualisieren möchten, folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm.


Wiedergabe der Bilder auf einem Computer

Bevor Sie beginnen

Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind, bevor Sie Bilder auf einen Computer kopieren:

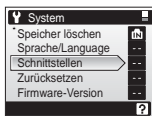
PictureProject ist installiert: Wenn Sie die Kamera anschließen, bevor PictureProject installiert wurde, wird möglicherweise ein Hardware-Assistent angezeigt. Klicken Sie auf »Abbrechen«, um den Assistenten zu schließen, und trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer. Installieren Sie zuerst PictureProject.

Im Menü USB der Kamera ist das richtige Protokoll ausgewählt: Wenn Sie mit Windows 2000 arbeiten, müssen Sie im Systemmenü der Kamera die Option »Schnittstellen > USB« von »PTP« (Standardeinstellung) in »Mass Storage« ändern. Drücken Sie dazu die Taste **MODE** (das Menü der Aufnahme- bzw. Wiedergabebetriebsarten wird eingeblendet) und gehen Sie wie folgt vor.

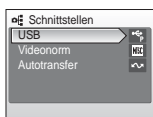
- 1** Markieren Sie das Symbol  »System« und drücken Sie die Taste **OK**.



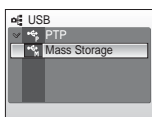
- 2** Markieren Sie den Menüpunkt »Schnittstellen« und drücken Sie die Taste **OK**.



- 3** Markieren Sie den Menüpunkt »USB« und drücken Sie die Taste **OK**.



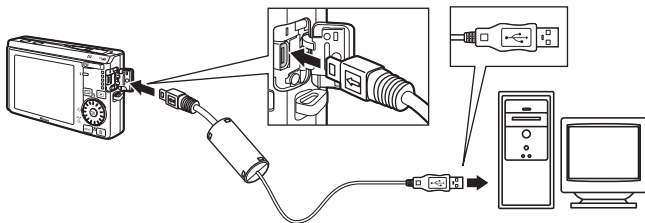
- 4** Markieren Sie die Option »Mass Storage« und drücken Sie die Taste **OK**.



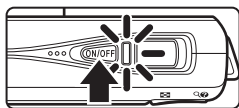
Sichere Stromversorgung

Wenn Sie die Stromversorgung der Kamera über einen längeren Zeitraum sicherstellen möchten, sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Akku einsetzen oder die Kamera über den Netzadapter Nikon EH-62D (optionales Zubehör) ans Stromnetz anschließen. Verwenden Sie nur Original-Nikon-Zubehör und kein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat.

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



- 3 Schalten Sie die Kamera ein. PictureProject erkennt die Kamera automatisch und startet PictureProject Transfer. Klicken Sie auf »Übertragung«, um alle Bilder aus dem Speicher der Kamera zum Computer zu übertragen.



Windows Vista/XP:

Wenn der rechts abgebildete Dialog angezeigt wird, wählen Sie die Option »Importieren« oder »Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren«. Klicken Sie anschließend auf »OK«. Wenn dieser Dialog zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, aktivieren Sie die Option »Immer die ausgewählte Aktion durchführen«.



4 Nach der Übertragung werden die Bilder in PictureProject angezeigt.

5 Trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer.

- **Windows Vista/XP/Mac OS X:** Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel vom Gerät.
- **Windows 2000:** Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol »Hardware entfernen oder auswerfen« und wählen Sie die Option »USB-Massenspeicher anhalten«. Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel vom Gerät.



Weitere Ausstattungsmerkmale der COOLPIX S500

Hohe Empfindlichkeit:

Die hohe Empfindlichkeit verringert bei Innenaufnahmen mit schwacher Beleuchtung die Wahrscheinlichkeit für Verwacklungs- oder Bewegungsunschärfe.

➤ Seite 33 im *Benutzerhandbuch*

Filmsequenzen:

Zur Aufzeichnung von Filmsequenzen.

➤ Seite 56 im *Benutzerhandbuch*

D-Lighting:

Zur Verbesserung des Detailkontrasts in Schattenbereichen und bei Motiven im Gegenlicht.

➤ Seite 48 im *Benutzerhandbuch*

Tonaufnahme:

Zeichnet Tonsequenzen auf.

➤ Seite 63 im *Benutzerhandbuch*

PictBridge:

Bilder können direkt von der Kamera auf einem kompatiblen Drucker ausgedruckt werden.

➤ Seite 74 im *Benutzerhandbuch*

Technische Unterstützung im Internet finden Sie auf folgenden Websites:

- Für Benutzer in den USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Asien, Ozeanien und Naher Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

NIKON CORPORATION

Fuji Bldg., 2-3 Marunouchi 3-chome,
Chiyoda-ku, Tokyo 100-8331, Japan

YP7A01(12)
6MA27612--